



St. Hubertus Kirche
Hauptstraße 20
47509 Rheurd-Schaephuysen

Zusammen mit dem Frauenchor KaJu lädt
der MGV-Schaephuysen
zum Frühlingskonzert ein

musikalische Leitung
Michael Wulf-Schnieders

Eintritt frei

Samstag, 21. März 2026
18:30 Uhr

Frühlingskonzert



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Rheurdt: Gemeindeverwaltung Rheurdt, Bürgermeister Dirk Ketelaers, Rathausstraße 35, 47509 Rheurdt
Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Rheurdt kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Rheurdt im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Bekanntmachung

Auskunfts- und Veröffentlichungspflicht gemäß § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz

Am 01.03.2005 ist das von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen am 16.12.2004 erlassene Korruptionsbekämpfungsgesetz in Kraft getreten. Das Korruptionsbekämpfungsgesetz soll Transparenz herstellen und durch die Führung eines Vergaberegisters vor Korruption abschrecken. Dieses Gesetz betrifft im kommunalen Bereich die Gemeinden und Gemeindeverbände sowie deren Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Gesellschaften mit Mehrheitsbeteiligungen. Es gilt für alle Beschäftigten aus den vorher genannten Bereichen, für die kommunalen Mandatsträger/Innen bis hin zu den sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern. Außerdem gilt dieses Gesetz für die natürlichen Personen und juristischen Personenvereinigungen (Unternehmen), die sich um öffentliche Aufträge bewerben.

In der Praxis werden folgende Tatbestände als Korruption bezeichnet:

- Missbrauch eines öffentlichen Amtes, einer Funktion in der Wirtschaft oder eines politischen Mandats
- zu Gunsten eines Anderen
- auf dessen Veranlassung oder auf Eigeninitiative
- zur Erlangung eines Vorteils für sich oder eines Dritten mit Eintritt oder in Erwartung eines Schadens oder Nachteils
- für die Allgemeinheit (in amtlicher oder politischer Funktion) oder für ein Unternehmen (in wirtschaftlicher Funktion) oder
- unter Verschleierung/Geheimhaltung/Vertuschung der Macheschaften.

Bekannteste Korruptionsstraftaten sind z. B. Bestechung oder Vorteilsgewährung.

Um dem vorzubeugen, soll nach dem Willen des Korruptionsbekämpfungsgesetzes eine größtmögliche Transparenz für den genannten Personenkreis hergestellt werden. Diese Transparenz übt eine wichtige präventive Wirkung auf die zur Auskunft verpflichteten Amtsträger aus. Die Offenlegungspflicht und die damit einhergehenden Aufdeckungsmöglichkeiten sollen dazu führen, dass es gar nicht erst zu Korruptionsstraftaten kommt.

Deshalb veröffentlicht die Gemeinde Rheurdt die Gremientätigkeiten des Bürgermeisters, der Ratsmitglieder und der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger auf der Homepage der Gemeinde Rheurdt unter **www.rheurdt.de**.

Alle Personen, die nicht über einen Internet-Zugang verfügen, haben die Möglichkeit, zu den allgemeinen Dienststunden die Auflistungen der Gremientätigkeiten des Bürgermeisters, der Ratsmitglieder und der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger einzusehen.

Die Liste zur Einsichtnahme liegt aus im Rathaus der Gemeinde Rheurdt, Rathausstraße 35, 47509 Rheurdt, Ansprechpartner sind Frau Runde und Frau Lehmann.

Gemeinde Rheurdt
Der Bürgermeister
gez. Ketelaers

Hinweisbekanntmachung

Es wird nachrichtlich darauf hingewiesen, dass folgende öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Rheurdt im Internet bereitgestellt worden sind:

- **Öffentliche Bekanntmachung über den Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Gemeinde Rheurdt und der Stadt Neukirchen-Vluyn über die Planungshoheit für das Plan-**

gebiet „Am Hoschenhof“

- **Öffentliche Bekanntmachung der Satzung über die Vergabe von Aufträgen der Gemeinde Rheurdt**

Die Bekanntmachungen der Gemeinde Rheurdt sind unter der Internetadresse www.abi.rheurdt.de abrufbar.

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

Besuchen Sie auch
unsere Homepage unter:
www.rheurdt.de

85. Rheurder Rathaus News

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, den 05. März 2026 statt. In der Zeit von 16.00-18.00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, alle Themen, die Ihnen auf dem Herzen liegen, persönlich mit mir zu besprechen. Zur besseren Koordinierung und der Möglichkeit auf Vorbereitung bit-

te ein Zeitfenster mit meinem Vorzimmer abstimmen:

02845-963341 oder
vorzimmer-BM@rheurdt.de

Die nächsten Termine sind am 16. April und am 7. Mai 2026

Aktueller Sachstand Wasserkonzession

Im vergangenen Jahr wurde die Wasserkonzession neu vergeben.

Den Zuschlag erhielt nach einem Ausschreibungsverfahren, bei dem sich die Gemeinde Rheurdt von der Kommunalagentur NRW hat betreuen lassen, die enni Energie und Umwelt Niederrhein GmbH. Bedauerlicherweise gibt es aktuell auch weiterhin keine Einigung über den Kaufpreis des eigentlichen Netzes (Hardware). Aus die-

sem Grunde erfolgt die Wasserversorgung auch weiterhin durch die RWW in der Gemeinde Rheurdt. Beide Vertragspartner (Der Altkonzessionär sowie der Neukonzessionär) geben an, an einer einvernehmlichen Lösung zu arbeiten. Ende März soll es ggfls. Neuigkeiten geben- Wir halten Sie auf dem Laufenden!

SB-Bereich Sparkasse

Nach über 2 Jahren wird in diesen Tagen wieder der SB-Bereich der Sparkasse Krefeld am Standort Rheurdt in Betrieb genommen. Die Bürgerinnen und Bürger haben dann täglich in der Zeit von 6:00-0:00 Uhr wieder die Möglichkeit Geld abzuheben und am SB-Terminal weitere Bankgeschäfte zu tätigen. Die „mobile Filiale“ wird bis auf weiteres auch weiterhin die Gemeinde Rheurdt zu den bekannten Zeiten anfahren.

Rückblick Ratssitzung am 23.02.2026

In der vergangenen Ratssitzung wurden 28 Tagesordnungspunkte behandelt. Unter anderem wurden folgende Beschlüsse gefasst: Die Gemeinde Rheurdt wird die erste Städtepartnerschaft mit der französischen Stadt Varennes-Vauzelles eingehen. Im vergangenen Oktober war bereits eine erste Delegation von 14 Jugendlichen in Frankreich. Nun soll die Freundschaft auch offiziell in eine Partnerschaft übergehen. Mit dem Kreis Kleve wird eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf Förderung von Kindern im schulpflichtigen Alter geschlossen. Eine weitere öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird mit den Kommunen Straelen, Wachtendonk,

Kerken und Issum geschlossen. Hier wird es um Durchführung von Geschwindigkeitsüberwachungen und Einrichtung einer kommunalen Bußgeldstelle im südlichen Kreis Kleve gehen. Seit dem vergangenen Jahr können sich kleinere Kommunen zusammenschließen, um eigenständig Geschwindigkeitskontrollen zu übernehmen. In den vergangenen Jahren haben im Kreis Kleve schon viele Unfälle mit Schwerverletzten oder sogar mit Todesfolge stattgefunden. Laut NRW-Unfallstatistik ist der Kreis Kleve mit 6,3 Verkehrstoten je 100.000 Einwohner trauriger „Rekordhalter“ (landesweit 2,3). Aus diesem Grunde soll die Anzahl der Unfälle reduziert werden. Ein wichtiger Baustein neben geeigneter Prävention hierzu ist der Ausbau der Geschwindigkeitskontrollen, da hierdurch nicht nur Unfälle vermieden werden können, sondern auch die Verkehrssicherheit erhöht wird. Es wurde beschlossen, das Grundstück Rathausstraße 27 einer städtebaulichen Weiterentwicklung zuzuführen. Hier wird in den kommenden Wochen ein „Ausschreibungsverfahren“ erarbeitet, damit interessierte Investoren Vorschläge zur städtebaulichen Entwicklung abgeben können. Das Zukunftskonzept Schaephuysen wurde mit einer deutlichen Mehrheit verabschiedet. Dieses Konzept beinhaltet den Fahrplan für größere Maßnahmen im Ortsteil Schaephuysen bis 2035 (Erweiterung Gewerbegebiet, Baugebiet „Zimmermannshof“, Neubau Bauhof, u.v.m.), was nicht bedeutet, dass es nicht zusätzliche Maßnahmen geben kann. Die anstehenden Maßnahmen sind gebündelt und geordnet dargestellt.

Case Management

Case Management unterstützt Zugewanderte in Rheurdt

In der Gemeinde Rheurdt steht Geflüchteten und Zugewanderten eine persönliche Anlaufstelle im Rathaus zur Verfügung: das kommunale Case Management. Ziel ist es, Menschen bei der Integration zu unterstützen und sie auf ihrem Weg in ein selbstständiges und aktives Leben in der Gemeinde zu begleiten.

Neben der Anlaufstelle im Rathaus bietet das Case Management parallel zum wöchentlichen ehrenamtlichen Sprachcafé eine offene Sprechstunde im Haus Quademechels an. Jeden Dienstag nachmittag zwischen 15 und 18 Uhr wird Unterstützung bei jeglichen Belangen angeboten. Das Sprachcafé öffnet die Pforten dann um 16 Uhr.

NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Rheurdt und die Gemeinde Rheurdt trauern um

Odo Lukes

Ehrenoberfeuerwehrmann im Löschzug Schaephuysen

Odo Lukes trat 1963 in den Luftschutzhilfsdienst ein. Zum 01.07.1967 trat er in die Freiwillige Feuerwehr Rheurdt, Löschzug Schaephuysen ein und gehörte nach dem Ausscheiden 1992 aus dem aktiven Feuerwehrdienst der Ehrenabteilung an.

Odo Lukes erhielt u.a. 1998 das Feuerwehrereichenzeichen in Gold für 35-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr.

Während seiner aktiven Dienstzeit war Odo Lukes Mitglied der Schnelligkeits- und Wettkampfgruppe Schaephuysen, deren größter Erfolg die Goldmedaille bei den Internationalen Wettkämpfen 1989 in Warschau war. Seine beruflichen Fähigkeiten brauchte Odo Lukes oft im Löschzug Schaephuysen ein. Viele Reparaturarbeiten, Änderungsarbeiten an den Fahrzeugen, Pumpen und an den Wagenhallen wurden durch ihn erledigt.

Die Freiwillige Feuerwehr Rheurdt und die Gemeinde Rheurdt danken Odo Lukes für sein ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Bürgerschaft und werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Rheurdt, im Februar 2026

Für die Gemeinde Rheurdt

Markus Gehrmann	Frank Diepers	Dirk Ketelaers
Wehrleiter	Löscheinheitsführer	Bürgermeister

Ein Teil des Zukunftskonzeptes befasste sich auch mit dem Standort eines neuen Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Schaephuysen. Eine zusätzliche Standortanalyse bestätigte den Wunsch der Kameradinnen und Kameraden, dass mit der Wiese neben der Turnhalle Schaephuysen (ehemals Grundstück Elders) ein hervorragend geeignetes Grundstück zur Verfügung steht. Der Rat hat die Verwaltung auch hier mit großer Mehrheit beauftragt, die nächsten Planungsschritte auf den Weg zu bringen. Weiter ging es noch um einige Fraktionsanträge. Den Verlauf dieser Beratungen finden Sie auch in der gesamten Niederschrift zur Ratssitzung unter: www.ris.rheurdt.de Mit den besten Wünschen! Dirk Ketelaers

Abschied Peter Mangen

Nach über 36 Jahren im Dienst der Gemeinde - Peter Mangen geht in den wohlverdienten Ruhestand



Peter Mangen am Bauhof - Foto: Gemeindearchiv Rheurdt

Nach beeindruckenden 36,5 Jahren im Dienst der Verwaltung verabschiedet sich Herr Mangen in den wohlverdienten Ruhestand. Seit seinem Dienstbeginn im Jahr 1989 hat er die Gemeinde mit großem Engagement, Zuverlässigkeit und Herzblut unterstützt. Als gelernter Dachdecker und Betriebsschlosser begann Herr

Mangen seine berufliche Laufbahn bei der Verwaltung als Mitarbeiter im Bauhof. Viele Jahre lang war er dort ein geschätzter Kollege, der tatkräftig mit anpackte und stets zur Stelle war, wenn Unterstützung gebraucht wurde. Als Produktverantwortlicher für den Winterdienst sowie Straßeninstandhaltung & Verkehrssicherung trug er maßgeb-



Abschied Peter Mangen - Foto: Rebecca Sander

lich zum reibungslosen Ablauf zahlreicher Tätigkeiten bei. Im weiteren Verlauf seiner beruflichen Laufbahn wechselte Herr Mangen aus gesundheitlichen Gründen ins Rathaus, wo er zuletzt im Bürgerbüro tätig war. Dort übernahm er verantwortungsvolle Aufgaben in der Telefonzentrale, kümmerte sich um den Post-Ein- und Ausgang

und stand Bürgerinnen und Bürgern als kompetenter Ansprechpartner mit Rat und Tat zur Seite. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Herrn Mangen alles Gute, vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Momente. Möge er mit Stolz auf 36,5 erfüllte Berufsjahre zurückblicken.

Gemeinde Rheurdt lobt Heimat-Preis 2026 aus

Vorschlagsrecht für alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie ortsansässige Vereine und Institutionen-

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen fördert durch die Übernahme von Preisgeldern die Auslobung und Verleihung von Heimat-Preisen durch Gemeinden und Gemeindeverbände. Damit befähigt die Landesregierung - getreu dem Ziel: Heimat wächst von unten - Gemeinden und Gemeindeverbände vor Ort, dass lokale Engagement unserer zigtausend ehrenamtlichen Tätigen zu würdigen. Das Förderpro-

gramm „Heimat-Preis“ wurde auch für den Zeitraum 2023 - 2027 neu aufgelegt. Ziel ist, Menschen für lokale und regionale Besonderheiten zu begeistern und die positiv gelebte Vielfalt in Nordrhein-Westfalen sichtbar werden zu lassen. Der Rat der Gemeinde Rheurdt hat beschlossen, an diesem Landesprogramm teilzunehmen und einen „Heimat-Preis“ auszuloben.

Es gelten folgende Preiskriterien:

- Erhaltung von Kultur und Tradition
- Pflege und Förderung des Brauchtums
- Erhaltung und Stärkung der lokalen und regionalen Identität
- Bewahrung und Stärkung der Verwurzelung von Menschen in den Ortsteilen der Gemeinde
- Bewahrung und Stärkung der lokalen und ökologischen Ge-

gebenheiten, des Klimaschutzes, des Umweltschutzes und der Artenvielfalt

Vorschlagsberechtigt sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Rheurdt sowie ortsansässige Vereine und Institutionen. Darüber hinaus steht den im Rat der Gemeinde Rheurdt vertretenen Fraktionen ein Vorschlagsrecht zu. Die Gemeinde Rheurdt möchte daher dazu aufrufen, **bis zum 31.**

August 2026 Vorschläge für einen möglichen Preisträger*in einzureichen.
Der „Heimat-Preis“ wird ausschließlich an Vereine und sonstige Institutionen, deren Wirken als gemeinderelevant eingestuft werden kann, verliehen. Dies ist grundsätzlich dann als gegeben anzusehen, wenn sich der Verein oder die Institution im Gebiet der Gemeinde Rheurdt engagiert. Der Verein bzw. die Institution sollen überwiegend mit Ehrenamtlichen tätig sein. Der Verein bzw. die Institution muss mindestens eine der genannten Preiskriterien erfüllen **und in einem Projekt bis zum 31.12.26** umgesetzt haben.
Die Entscheidung über die Vergabe des Preises obliegt dem Gemeinderat der Gemeinde Rheurdt. Der „Heimat-Preis“ wird im Rahmen einer Feierstunde verliehen.

Der/Die Preisträger*in erhält ein Preisgeld von bis zu 5.000,00 Euro und stellt sich anschließend einem Wettbewerb auf Landesebene. Allgemeine Informationen zum „Heimat-Preis“ können auf der Homepage des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen unter www.mhkbd.nrw und in den sozialen Medien unter dem Hashtag #nrwheimatet eingesehen werden.
Der Vorschlag kann online (Heimatpreis 2025 - Vorschlag zur Verleihung - Einwilligungserklärung) über die Homepage der Gemeinde eingereicht werden. Bei Fragen zum Heimat-Preis oder zur Antragstellung steht Ihnen die Mitarbeiterin Frau Lena Gründel, Telefon 28 45/96 33 18, Mail: lena.gruendel@rheurdt.de gerne zur Verfügung.



Heimatpreis

Rentenberatung in der Altentagesstätte Rheurdt

Persönliche Unterstützung durch Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung

Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rheurdt haben die Möglichkeit, sich wohnortnah und persönlich rund um das Thema gesetzliche Rente beraten zu lassen. Herr Zick, Versichertenältester der Deutsche Rentenversicherung, bietet regelmäßig Beratungstermine in der Altentagesstätte Rheurdt an.

Das Angebot umfasst:

- Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung
- Aufnahme von Rentenanträgen (Erwerbsminderungsrente, Altersrente sowie Witwen- und Witwerrenten)
- Aufnahme von Kontenklärungsanträgen zur Prüfung der Vollständigkeit des Ver-

sicherungsverlaufs
Die Beratung findet **an jedem ersten Donnerstag im Monat von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr** in der **Altentagesstätte Rheurdt** statt.
Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich.
Die Terminvergabe erfolgt telefonisch und nach Verfügbarkeit

über Herrn Steffen Geiling (02845 / 96 33 - 51).
Die Beratung ist neutral, kompetent und kostenfrei.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, relevante Unterlagen (z. B. Versicherungsverlauf, Personalausweis) zum Termin mitzubringen.

Ende: Mitteilungen der Verwaltung

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz, Druck, Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



Online lesen: mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE RHEURDT
Verbreitung: Rheurdt, Finkenberg, Krogen, Lind, Neufeld, Siedhagen und Schaphagen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sheryl Alonso Martinez

FON 02241 260-182
E-MAIL s.alonso-martinez@rautenberg.media

Lebenshilfe im Kreis Kleve:

Familienzentren stellen neues Programm vor

Kreis Kleve, 16. Februar 2026. Mit einem breit gefächerten Angebot starten die Familienzentren der Lebenshilfe im Kreis Kleve ins Jahr 2026. Das neue Programm richtet sich an Kinder, Eltern, Großeltern, Familien und alle Interessierten. Es bündelt wohnortnahe Bildungs-, Beratungs- und Freizeitangebote.

„Familien stehen heute vor vielfältigen Herausforderungen. Mit unseren Angeboten möchten wir Orientierung geben, Austausch fördern und Familien gezielt stärken“, sagt Andrea Weyers, Fachbereichsleitung Inklusive Kindertageseinrichtungen der Lebenshilfe im Kreis Kleve.

Inhaltlich greifen die Veranstaltungen zentrale Themen des Familienalltags auf. Kursformate wie „Starke Eltern haben’s leichter“ oder Resilienztrainings stärken die Erziehungskompetenz und geben praktische Impulse für schwierige Alltagssituationen. Hinzu kommen Informationsabende zu Mediennutzung, Pubertät und kindlicher Entwicklung. Offene Beratungs- und Sprechstunden - in Kooperation mit Familien- und Erziehungsberatungsstellen - ergänzen das Angebot.

Auch Gesundheit und Prävention bilden einen Schwerpunkt. Eltern können ihr Wissen in Kursen wie „Erste Hilfe am Kind“

vertiefen oder sich über Schlafverhalten, Trotzphasen und Krankheitsanzeichen im Kleinkindalter informieren.

Bewegungs- und Entspannungsangebote fördern das körperliche und seelische Wohlbefinden von Eltern und Kindern.

Darüber hinaus schafft das Programm Raum für gemeinsame Familienerlebnisse: Musik- und Kreativangebote, Bewegungslandschaften sowie Natur- und Tierbegegnungen ermöglichen Begegnung, Spiel und Lernen in inklusiven Gruppen.

Die Veranstaltungen finden an verschiedenen Standorten im Kreis Kleve statt.

Das vollständige Programm ist online: www.lh-kk.de/programm-familienzentren

Hintergrund:

Die Lebenshilfe zählt zu den großen Kita-Trägern im Kreis Kleve. Sie begleitet Kinder und Familien mit einem starken Netzwerk inklusiver Kindertageseinrichtungen. In 20 Einrichtungen betreut sie mehr als 1.300 Kinder. 9 Lebenshilfe-Kitas sind zertifizierte Familienzentren. Als zentrale Anlaufstellen bieten sie Beratung, Unterstützung sowie Kurse und Veranstaltungen. Das Siegel „Familienzentrum NRW“ ist eine Auszeichnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Volkshochschule Gelderland

„Rente mit 63, 65 oder 67? - Altersgrenzen, Abschlüsse und Gestaltungsmöglichkeiten“ - Zu diesem Thema bietet die Volkshochschule Gelderland am **Donnerstag, 5. März von 18 bis 19.30 Uhr im VHS-Haus in Geldern** einen Vortrag an.

Der Eintritt in den Ruhestand ist eine wichtige Entscheidung im Leben. In diesem Vortrag erhalten die Teilnehmer einen fundierten Überblick über die verschiedenen Renteneintrittsalter, die in Deutschland zur Verfügung stehen, und die Auswirkungen, die die Wahl des Renteneintritts auf ihre Rente haben kann. Ob man mit 63, 65 oder 67 Jahren in Rente geht - jede Entscheidung hat ihre Vor- und Nachteile, die es zu verstehen gilt.

Dieser Abend richtet sich an Menschen, die ihre Altersvorsorge aktiv gestalten wollen, insbesondere an diejenigen, die überlegen, wann sie in Rente gehen sollten und welche finanziellen Auswirkungen dies haben könnte. Er richtet sich an Berufspendler, Selbstständige und Rentenempfänger, die mehr über ihre Optionen und Gestaltungsmöglichkeiten erfahren möchten. Der Referent Christian Cremers ist Rentenberater mit Vertretungsbefugnis vor den Sozial- und Landessozialgerichten. Weitere Infor-

mationen unter Telefon 02831-93750. Anmeldung auch über www.vhs-gelderland.de

Lexware Office für Einsteiger - Digitale Buchhaltung und Auftragsabwicklung leicht gemacht

Kleingewerbetreibende, Selbstständige und Handwerksbetriebe stehen täglich vor der Herausforderung, ihre Buchhaltung effizient und rechtssicher zu organisieren. Der neue Kurs „Lexware Office für Einsteiger - Digitale Buchhaltung und Auftragsabwicklung leicht gemacht“, den die Volkshochschule Gelderland anbietet, ermöglicht hierfür eine praxisnahe und verständliche Einführung. Der Kurs findet drei Mal samstags ab 21. März von 9 bis 14 Uhr in Geldern statt.

Der Kurs startet mit einem kostenlosen Infoabend am Fr, 06.03.2026, 18 bis 20.15 Uhr.

Hier erfahren Interessierte, welche Unterlagen und Daten für die Ersteinrichtung benötigt werden. Geleitet wird der Kurs von Barbara Leuschner, zertifizierte Finanzbuchhalterin (IHK) und Lexware Office-Coach. Sie unterstützt seit vielen Jahren Selbstständige und kleine Unternehmen dabei, ihre Buchhaltung effizient, digital und strukturiert aufzubauen.

Das Angebot richtet sich gezielt an Selbstständige, Handwerksbetriebe und Kleinunternehmen, die

Lexware Office sicher einsetzen möchten - auch ohne Vorkenntnisse in der Buchhaltung. Schritt für Schritt lernen die Teilnehmenden den kompletten Workflow kennen: von der professionellen Angebotserstellung bis zur fertigen Rechnung.

Im Kurs wird unter anderem vermittelt, wie sich Kunden-, Lieferanten- und Artikeldaten übersichtlich verwalten lassen, Belege digital erfassen und korrekt zuordnen lassen, die Buchhaltung effizient vorbereiten lässt, digitale Schnittstellen wie Bankkonten, Zahlungsdienste oder Zeiterfassungssysteme einbinden lassen. Weitere Informationen unter Telefon 02831-93750. Anmeldung auch über www.vhs-gelderland.de

Gewaltfreie Kommunikation - Mit Empathie und Klarheit zu wertschätzenden Beziehungen

Wie können Konflikte konstruktiv gelöst und Beziehungen nachhaltig gestärkt werden? Antworten darauf bietet das Seminar der Volkshochschule Gelderland „Gewaltfreie Kommunikation - Mit Empathie und Klarheit zu wertschätzenden Beziehungen“. Der Wochenendworkshop findet am **Samstag, 7. und Sonntag, 8. März von 10 bis 17 Uhr in Geldern** statt.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen und die innere Haltung der

Gewaltfreien Kommunikation (GFK) nach Marshall B. Rosenberg und richtet sich an alle, die sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld einen achtsamen und respektvollen Umgang miteinander fördern möchten.

Im Mittelpunkt stehen die vier Schritte der GFK - Beobachtung, Gefühl, Bedürfnis und Bitte - sowie die Entwicklung einer empathischen Grundhaltung, die auf Verbindung statt Bewertung setzt. Die Teilnehmenden üben empathisches Zuhören und einen klaren, authentischen Selbstausdruck. Praktische Übungen, Rollenspiele und Reflexionsrunden unterstützen dabei, das Gelernte direkt anzuwenden und zu vertiefen. Darüber hinaus wird aufgezeigt, wie sich die Gewaltfreie Kommunikation im Alltag, im Beruf, in der Familie oder in der Partnerschaft konkret umsetzen lässt. Nach dem Seminar können die Teilnehmenden bewusster kommunizieren, klarer formulieren, was ihnen wichtig ist, und empathischer auf andere reagieren. Sie lernen, Konflikte als Chance für echte Verständigung zu begreifen und schaffen damit eine tragfähige Grundlage für respektvolle und konstruktive Beziehungen. Das Seminar bietet Raum zum Lernen, Ausprobieren und persönlichen Wachstum - in einer sicheren und

wertschätzenden Atmosphäre. Weitere Informationen unter Telefon 02831-93750. Anmeldung auch über www.vhs-gelderland.de
Büroorganisation im Griff - stressfreier und effizienter arbeiten
Ein großer Stressfaktor unserer Zeit ist die tägliche Büroorganisation. Lange Suchzeiten nach Dokumenten, E-Mails oder Aufgaben gehören für viele zum Arbeitsalltag. Studien zeigen, dass sich diese Suchzeiten im Durchschnitt auf bis zu einem Arbeitstag pro Woche summieren können. Genau hier setzt der Vortrag an:

Am **Mittwoch, 11. März 2026, von 18 bis 20.15 Uhr** findet in der Volkshochschule in **Geldern** der Vortrag „Büroorganisation im Griff - stressfreier und effizienter arbeiten“ statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die ihre Büroarbeit - ob im Unternehmen, im Homeoffice oder am privaten Schreibtisch - strukturierter und entspannter gestalten möchten. Er zeigt praxisnah, wie sich sowohl analoge als auch digitale Ablagesysteme optimieren lassen, um Suchzeiten deutlich zu reduzieren und Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten.

Die Teilnehmenden erfahren, wie eine individuell passende, aber klar strukturierte Ablage aufgebaut sein kann und welche grundlegenden Regeln dabei helfen, Unterlagen schnell und zuverlässig wiederzufinden. Darüber hinaus werden bewährte Strategien für einen strukturierten Umgang mit dem E-Mail-Posteingang vorgestellt. Ein durchdachtes E-Mail-Management ermöglicht es, den Arbeitstag mit einem leeren Posteingang zu beenden und so dauerhaft den Überblick zu behalten.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf einer effektiven Wochen- und Tagesplanung. Unter Berücksichtigung der persönlichen Leistungskurve lernen die Teilnehmenden, ihre Aufgaben realistisch zu priorisieren und sich auf die wesentlichen Tätigkeiten zu konzentrieren. Bereits durch diese organisatorischen Anpassungen lässt sich der Stress im Arbeitsalltag spürbar reduzieren und die eigene Produktivität nachhaltig steigern. Weitere Informationen unter Telefon 02831-93750. Anmeldung auch über www.vhs-gelderland.de

Ende: Bürgerinformation

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Das Zukunftskonzept Schaephuysen
Unsere Vorstellungen zum Konzept

Das Zukunftskonzept Schaephuysen liegt jetzt vor und wird intensiv diskutiert. Mit dem Vorschlag zum Feuerwehrstandort sind wir einverstanden. Wir hatten die Mitglieder des Löschzugs nach ihrem Wunschort gefragt und Wunsch und Vorschlag sind gleich. Wenn eine Gruppe über Jahre im Ehrenamt eine so wichtige Aufgabe für alle BürgerInnen im Ort übernimmt, dann empfinden wir es als ein Gebot der Stunde, diesem Wunsch Rechnung zu tragen. Der Ort ist für alle gut erreichbar, eine

sichere Zufahrt ist gegeben und das Gelände gehört der Gemeinde, so dass zumindest keine Grundstückskosten anfallen. Leider können wir dieses Vorhaben nicht an die erste Stelle setzen, denn der Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens hat oberste Priorität. Derzeit werden einige Kinder in sogenannten Notgruppen betreut, die vom Kreis und vom Land genehmigt sind. Wenn wir als Gemeinde die Planung und den Bau dieses Kindergartens nicht mit Nachdruck vor-

antreiben, kann das Land die Genehmigung entziehen und mindestens 30 Kinder sind nicht länger betreut. Das will niemand. Und daher möchten wir den Kindergarten auf dem Gelände des Zimmermannshofs errichten, in der Nähe des derzeitigen Standorts. Die Einrichtung liegt dann im Ortskern, nicht an einer Durchgangsstraße und hat sich in der Vergangenheit bewährt. Das nächste wichtige Projekt ist der Bauhof, der auf dem Gewerbegebiet errichtet werden soll. Auch

hier gibt es eine hohe Priorität, denn das derzeitige Gebäude kann unseren Angestellten nicht länger zugemutet werden. Wenn kleinere Projekte durch Förderung z.B im Leader Programm umgesetzt werden können, würden wir das sehr begrüßen. Falls Sie diese Ideen mit uns diskutieren möchten, laden wir sie am Freitag, 13.3.2026 um 19.00 Uhr zum Stammtisch in die Gaststätte zur Post Ortsteil Rheurdt ein. Ihre SPD Rheurdt

Barbara Wolter

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

elektro-hase

Saelhuysen 94
47509 Rheurdt
fon 02845 295955
fax 295966
e-mail: elektro-hase@t-online.de

Jetzt online Immobilienbewertung:

VOBA IMMOBILIEN eG

Marina Franke

Friedhelm Loy

Torsten Teloy

02831-970123, geldern@vobaimmo.de

www.vobaimmo.de

Kirchl. Nachrichten der kath. Kirchengemeinde Rheurdt

Mittwoch, 4. März

19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Donnerstag, 5. März

8.20 Uhr - St. Nikolaus - Schulgottesdienst für das 3. Schuljahr
9 Uhr - St. Antonius - Maxi-Kinder Kirche - Kindergarten
17 Uhr - St. Nikolaus - Erstkommunion Gruppenstunde

19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Freitag, 6. März, Herz-Jesu-Freitag

9 Uhr - St. Nikolaus - Herz-Jesu-Hochamt

Samstag, 7. März

17 Uhr - St. Nikolaus - Sonntagvorabendmesse, Seelenamt die Verstorbenen der Familie Vallbö-

mer; Josef und Mechtilde Kresken
Sonntag, 8. März, 3. Fastensonntag
Ex 17,3-7,Röm 5,1-2.5-8, Ev: Joh 4,5-42

9.30 Uhr - Ev. Kirche Tönisberg - ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl
11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe
12 Uhr - St. Nikolaus - Tauffeier des Kindes Jonas Holstein

Montag, 9. März
19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Dienstag, 10. März
18.30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe zur Gottesdienstaufzeichnung
19.30 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Mittwoch, 11. März
19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Donnerstag, 12. März

9.30 Uhr - St. Nikolaus - Maxi-Kinder-Kirche - Kindergarten
15 Uhr - St. Nikolaus - Hl. Messe mit Krankensalbung mit anschl. Kaffeetrinken im Pfarrheim

19 Uhr - St. Hubertus - Im Besprechungsraum des Pfarrheims oben: Kreuzwegbetrachtung zum diesjährigen Familienkreuzweg am Karfreitag

Samstag, 14. März

17 Uhr - St. Nikolaus - Sonntagvorabendmesse, Sechswochenamt Willi Hoeps

Sonntag, 15. März, 4. Fastensonntag (Laetare)

1 Sam 16,1b.6-7.10-13b,Eph 5,8-14, Ev: Joh 9,1-41

9.30 Uhr - St. Antonius - Wort-Gottes-Feier als Agapefeier, Jahrgedächtnis für Hubert und Anna Ingedahl

11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe, Seelenamt Pfr. Gerhard Hoffacker und Frl. Änne Kemper; Eheleute August und Gertrud Artz

15 Uhr - St. Nikolaus - FaKiKi

Dienstag, 17. März

14.30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe in der Kirche

18.30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe zur Gottesdienstaufzeichnung

Mittwoch, 18. März

9.30 Uhr - St. Hubertus - Rosenkranz

10 Uhr - St. Hubertus - Seniorenmesse

Donnerstag, 19. März

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria
8.20 Uhr - St. Nikolaus - Schulgottesdienst für das 4. Schuljahr
9.30 Uhr - St. Nikolaus - Maxi-Kinder-Kirche - Kindergarten

Samstag, 21. März

17 Uhr - St. Nikolaus - Sonntagvorabendmesse mit Bußandacht und anschließender Möglichkeit der Lossprechung

18 Uhr - St. Hubertus - Frühlingskonzert MGV Cäcilia Konzert

Sonntag, 22. März, 5. Fastensonntag

Ez 37,12b-14,Röm 8,8-11, Ev: Joh 11,1-45

Kollekte: MISEREOR und Fasten-

opfer der Kinder

9.30 Uhr - St. Antonius - Hl. Messe mit Bußandacht und anschließender Möglichkeit der Lossprechung
10.30 Uhr - St. Nikolaus - Erstkommunion Gruppenstunde mit Palmstockbasteln

11 Uhr - St. Hubertus - Hl. Messe mit Bußandacht und anschließender Möglichkeit der Lossprechung

Homepage

www.st.martinus-rst.de

Kontakt:

Telefonisch wird das Sekretariat werktags von 8 bis 15 Uhr erreichbar sein. Die Telefonnummer ist - wie gehabt: 02845 6410: Bitte lange durchklingeln lassen. Auf jeden Fall melden wir uns dann auch immer zurück. Ebenso soll auf diesem Weg möglich sein, dass unsere Sekretärin mit Ihnen Termine vor Ort, also auch in Tönisberg oder Rheurdt vereinbart, damit Sie mit uns die Dinge erledigen können, die nur so eben von Angesicht zu Angesicht erledigt werden können. Auch das hat sich schon gut eingespielt.

Auf jeden Fall wird dienstags und donnerstags von 8 bis 11 Uhr das Büro in Schaephuysen besetzt sein. Wenn Sie nun aber Kontakt mit uns aufnehmen wollen - und das gilt für alle Büros -, nehmen Sie bitte folgende Möglichkeiten wahr:

Telefon: 02845-6410 - bitte lange durchklingeln lassen

Mobil: 0162-3454521

Internet: StMartinus-Rheurdt@Bistum-Muenster.de

Im Notfall:

0173-1534613 - nehmen Sie diese Telefonnummer auch bei dringenden Krankenbesuchen, bei Gesprächsbedarf und erst recht, wenn Sie sonst keinen Kontakt bekommen. Sie landen normalerweise dann bei mir und wir können alles besprechen. Es muss nicht erst ein Sterbefall sein!

Bürozeiten:

Seelsorgeteam:

- Pfarrer Norbert Derrix Rheurdt, Grünstraße 4, Tel. 02845/6410 e-Mail: Derrix-N@bistum-muenster.de
- Diakon Herbert Thielmann e-Mail: Thielmann-H@bistum-muenster.de Telefon: 02845/ 298823



Familien

ANZEIGENSHOP



F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***



GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***



TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***



K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Wie Quartierskonzepte die Versorgung im Alltag stärken können

Pflege findet in Deutschland überwiegend im privaten Umfeld statt. Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamtes und des Bundesministeriums für Gesundheit gelten rund 5,2 Millionen Menschen als pflegebedürftig; mehr als vier von fünf werden zu Hause versorgt, häufig durch Angehörige. Damit tragen Familien einen zentralen Teil der Versorgung - oft neben Beruf, Kinderbetreuung und eigenen Verpflichtungen. Die wachsende Zahl pflegebedürftiger Menschen trifft auf eine alternde Gesellschaft, in der zugleich weniger Angehörige verfügbar sind. Entlastung im Alltag wird damit zu einer gesellschaftlichen Aufgabe.

An dieser Stelle können ehrenamtliche Quartierskonzepte abhilfe schaffen. Der Begriff Quartier bezeichnet das unmittelbare Wohnumfeld einer Person oder einer Gemeinschaft. In der Pflege bedeutet „Quartier“ nicht nur der Wohnort, sondern ein Netzwerk aus sozialen Kontakten, lokalen Angeboten und niedrigschwelligen Unterstützungsangeboten. Ziele quartiersbezogener Pflege- und Unterstützungsstrukturen sind, dass Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Um-

gebung bleiben können, Alltagsbelastungen reduziert werden und soziale Isolation vermieden wird. Ein elementarer Baustein sind Nachbarschaftsnetzwerke: Organisierte Gruppen von Menschen im Quartier, die Unterstützung im Alltag anbieten.

Diese Hilfe beschränkt sich bewusst nicht auf medizinische Pflegeleistungen, sondern umfasst praktische Aufgaben wie Begleitung bei Spaziergängen, Einkaufsdienste, Fahrten zu Terminen oder das gemeinsame Gespräch. Solche Angebote werden oft von Freiwilligenagenturen, Wohlfahrtsverbänden, Kirchengemeinden oder lokalen Initiativen koordiniert und durch kommunale Stellen begleitet.

Besuchsdienste sind ein weiteres wichtiges Element im Quartier: Ehrenamtliche helfen dabei, Kontakte zu halten und Alltagswege zu erleichtern. Sozialwissenschaftliche Untersuchungen legen nahe, dass regelmäßige Besuche das Gefühl von Einsamkeit und soziale Isolation reduzieren, die Lebensqualität im Quartier steigern und damit indirekt auch die Belastung für pflegende Angehörige verringern. Dabei geht es ausdrücklich nicht um medizinische

Aufgaben, sondern um soziale Begleitung und praktische Unterstützung.

Zusätzlich entstehen im Quartier verstärkt Mehrgenerationenprojekte und Nachbarschaftszentren, in denen Menschen unterschiedlichen Alters gemeinsam aktiv sind. Diese Projekte fördern den Austausch zwischen Jung und Alt und schaffen niedrigschwellige Treffpunkte, die soziale Teilhabe ermöglichen. Das Zusammenwirken unterschiedlichster Akteurinnen und Akteure - von Ehrenamt über ambulante Dienste bis zu kommunalen Koordinatoren - trägt dazu bei, dass im Quartier Hilfen dort ankommen, wo sie ge-

braucht werden und nicht nur dort, wo etablierte Angebote bereits bestehen.

Quartiersbezogene Ansätze gehen über traditionelle Nachbarschaftshilfe hinaus, weil sie formelle und informelle Unterstützung miteinander verknüpfen. Sie ergänzen das klassische Versorgungssystem, indem sie soziale Kontakte, praktische Hilfen im Alltag und niedrigschwellige Treffen zur Verfügung stellen. Diese Strukturen sind kein Ersatz für professionelle Pflege, entlasten aber Familien und können dazu beitragen, dass Menschen länger im eigenen zuhause bleiben können, ohne überfordert zu sein.



Essen auf Rädern



Täglich rollender Mittagstisch frisch und direkt zu Ihnen nach Hause!
Mittagessen inklusive Dessert!
Auf den Geschmack gekommen?
Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an. Keine Vertragsbindung.

Telefon
02833-4431

Hotel-Restaurant HAUS THOEREN



Marktstraße 14-16
47647 Kerken-Aldekerk
Tel. 02833 - 4431
info@haus-thoeren.de

Starke Leistungen und viele Teilnehmer bei Lehrgängen und Seminaren -

Jahreshauptversammlung der LE Rheurdt



Am Freitag, 30. Januar, lud die Löschleitungsleitung zur Jahreshauptversammlung der Löschleitungsleitung Rheurdt in die Gaststätte „Zur Mühle“ ein.

Zahlreiche Teilnehmer:innen folgten dieser Einladung und lauschten den Begrüßungsworten durch Einheitsführer Marc Niessing. Besonders begrüßte er die Mitglieder der Ehrenabteilung, den Bürgermeister Dirk Ketelaers sowie die Leitung der Feuerwehr der Gemeinde, Markus Gehrmann und Ralf Thier. Nach einem stillen Gedenken an den 2025 verstorbenen Kameraden Karsten Schmitz verlas Schriftführer Simon Knezevic die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung. Im Vorfeld wurde bereits Dennis Just mit dem Führen der Niederschrift betraut.

Im Anschluss verlas Marc Niessing den Jahresbericht 2025 der Löschleitungsleitung Rheurdt und berichtete darin über die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres. Die Löschleitungsleitung im Ortsteil Rheurdt bestand zum 31. Dezember 2025 aus insgesamt 64 Mitgliedern, wovon 46 in der aktiven Einsatzabteilung ihren Dienst tun. Zur Ehrenabteilung in der Löschleitungsleitung Rheurdt gehören 10 Kameraden. Sie treffen sich regel-

mäßig und halten auch den Kontakt zu den jüngeren Kameradinnen und Kameraden. Die Unterstützungsabteilung zählte zum Jahresende 8 Personen.

Im vergangenen Jahr wurden 24 Übungsdienste durchgeführt, die wieder alle Facetten der Feuerwehr berücksichtigten. Von allgemeinen Gefahren an der Einsatzstelle, Atemschutz, Maschinistenfortbildungen, Brand- und Löschlehre, Unterweisungen im Umgang mit den feuerwehrtechnischen Geräten über die technische Hilfeleistung und die Einsatzstellenhygiene bis hin zu Belehrungen zur Straßenverkehrsordnung wurden diverse Themen behandelt. Die durchschnittliche Dienstbeteiligung betrug 59,4 %. Die Top 3 der besten Dienstbeteiligung lauten:

Peter Bolten, Sebastian Waurick, Luis Hoeps und Marc Niessing mit 20 von 24 Diensten, Inka Völkening, Gero Bollmann, Stefan Deselaers, Felix Hoyer und Lilly Krebber mit 19 von 24 Diensten sowie Markus Kibben, Marco Schiwy, Ben und Stefan Zumkley mit 18 von 24 Diensten.

Besonders zu erwähnen sind hier aber die „Neuzugänge“, die im laufenden Betrieb dazustießen und von Anfang an sehr gute Leistungen zeigten: Björn van der Sar

(7/11), Anne Ingenillem (7/10), Yvonne Thier (8/8) und Raffaele Lucano (9/11).

Eine Gruppe von 9 Kamerad:innen nahm am Leistungsnachweis teil und leistete dadurch zahlreiche Zusatzdienste ab. Weiterhin war die Löschleitungsleitung mit ihren Mitgliedern bei vielen „sonstigen Diensten“ im Ortsteil im Einsatz: Begleitet wurden die Pfingstfeierlichkeiten, der Orientierungslauf der Feuerwehr Kevelaer wurde besucht und der St. Martin sicher durch die Straßen geführt.

2025 wurden einige Einsatzübungen durchgeführt, vier davon auf Gemeindegebiet zusammen mit der Löschleitungsleitung Schaephuysen. Hierbei wurden die auf Gemeindeebene neu erarbeiteten Standardeinsatzregeln trainiert. Zudem wurde jeweils einmal zusammen mit der Löschleitungsleitung Rayen und dem Rüstzug der Feuerwehr Kamp-Lintfort der Einsatzfall geübt.

Im abgelaufenen Jahr wurde die Löschleitungsleitung Rheurdt zu 47 Einsätzen alarmiert. Es handelte sich um 10 Brandeinsätze, 25 technische Hilfeleistungen und 12 sonstige Einsätze (Fehlalarm, Brandmeldeanlage, First Responder o. Ä.). Besonders erwähnenswert sind hier die folgenden Einsätze:

Am 01.05.2025 wurde zu einem First-Responder-Einsatz wegen eines umgestürzten Maibaumes in Saelhuysen alarmiert (nationale Aufmerksamkeit).

Der Brand auf der Bahnstraße an einem Wohnhaus am 14.05.2025 beschäftigte die Feuerwehr der Gemeinde Rheurdt, Kräfte der Feuerwehr Neukirchen-Vluyn und des Kreises Kleve.

Einige Einsatzkräfte aus beiden Löschleinheiten wurden zum Einsatz der Bereitschaft 1 zu den Unwettereinsätzen nach Krefeld beordert.

Der ABC-Zug des Kreises Kleve wurde am 25.06. auf ein Betriebsgelände alarmiert, auf dem wenige Tage zuvor bereits eine Einsatzübung des ABC-Zuges stattfand.

Am 22.12. wurde wiederum die Bereitschaft 1 zu einem Großbrand im Hafen von Krefeld alarmiert.

Die Kamerad:innen der LE Rheurdt besuchten des Weiteren zahlreiche Lehrgänge und Seminare und absolvierten so unterschiedliche Zusatzdienste. Zu den Lehrgängen zählten:

Modul 1 bis 4

Sprechfunker

Maschinist

Atemschutz

Sägeführer

Truppführer

Zugführer Basis

Verbandsführer Basis

20 Lehrgangsteilnehmer:innen machten dieses Jahr zu einem besonderen Jahr, da noch nie so viele Personen an Lehrgängen und Seminaren teilgenommen haben. Besondere Höhepunkte waren:

Die Abholung unseres neuen LF 10 konnte am 09.04. von einigen Kameraden durchgeführt werden. Nach knapp 5 Jahren Planungs- und Bauphase konnten wir unser neues Fahrzeug endlich in Empfang nehmen.

Zudem konnten wir dieses Fahrzeug an Christi Himmelfahrt der Bevölkerung an unserem Tag der Feuerwehr vorstellen. Zahlreiche Hilfsorganisationen und Wehren hatten sich Zeit genommen, um uns bei

nicht ganz so perfektem Wetter zu unterstützen. Hier konnten wir wieder viele Besucher:innen verzeichnen und sicherlich auch viele Kinder glücklich machen. Die stellvertretende Orts- und Gemeindejugendfeuerwehrwartin Nicole Niessing verlas anschließend einen Bericht über die Kinderfeuerwehr - Gruppe Rheurdt. In Rheurdt werden 13 Jungen und 2 Mädchen von den Führungskräften und Betreuern alle zwei Wochen an die Feuerwehr herangeführt. Im Ausblick für 2026 informiert Niessing, dass es auf der Führungsebene Veränderungen geben wird, da Nadine Kallweit seit dem 31.12.2025 das Amt der Kinderfeuerwehrwartin nicht mehr bekleidet. Zudem strebt man eine Gruppenstärke von maximal 15 Kindern an, um Qualität und individuelle Betreuung sicherzustellen. Hierzu ist zu erwähnen, dass sich zum Jahresende insgesamt 44 Kinder auf der Warteliste befanden. Für die Jugendfeuerwehr berichtete ebenfalls Nicole Niessing. Am 31.12.2025 bestand die Jugendfeuerwehr aus 19 Jugendlichen, davon 13 Jungen und 6 Mädchen. Drei Jugendliche nahmen erfolgreich an der Abnahme der Leistungsspanne in Wuppertal teil. Die Leistungsspanne ist die höchste Auszeichnung, die es in der Jugendfeuerwehr gibt. 2025 fand ein 24-Stunden-Dienst statt, der von den Jugendlichen wie erwartet gut angenommen wurde. Die Bereitschaft, auch über längere Einsätze hinweg Verantwortung zu übernehmen, zeigte sich durch das Engagement und die positive Teamdynamik während dieser anspruchsvollen Veranstaltung. Am Jahresende lässt sich feststellen, dass die unterschiedlichen Altersklassen zu einer stabilen, disziplinierten und respektvollen Gruppe zusammengewachsen sind. Darauf ist man sehr stolz. In den kommenden Jahren wird die Jugendfeuerwehr voraussichtlich durch Übernahmen aus der Kinderfeuerwehr stetig wachsen, da Kinderfeuerwehrmitglieder automatisch einen Platz in der Jugendfeuerwehr erhalten. Nach heutiger Einschätzung dürften es in den Jahren 2026/2027 ca. 30 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr sein.

Diese Entwicklung stellt das Be- treuerteam vor eine große Herausforderung, insbesondere hinsichtlich Personalressourcen, Planung von Einsatz- und Ausbildungsdiensten sowie der individuellen Förderung jedes Einzelnen. Vorausschauend auf das Jahr 2026 sind folgende Aktivitäten geplant: Teilnahme am Orientierungslauf der Jugendfeuerwehr Kerken zum Jubiläum Berufsführertag des Kreises Kleve in Goch im April 24-Stunden-Dienst Eine zentrale Herausforderung für die Jugendwarte wird die Umsetzung des Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt sein. Hier müssen zahlreiche Anpassungen vorgenommen und Strukturen neu aufgebaut werden. Ebenfalls wird es in der Führungsebene Umstrukturierungen geben. Beim Bericht des Leiters der Feuerwehr, Markus Gehrmann, wurde mitgeteilt, dass der Brandschutzbedarfsplan seitens des Rates Ende des Jahres verabschiedet wurde. Das beauftragte Ingenieurbüro bestätigte der Feuerwehr Rheurdt einen professionellen Leistungsstand in der Ausbildung, ordentliche Einsatzzahlen und deren zügige Abwicklung, hohe Mitgliederzahlen in den verschiedenen Abteilungen sowie ein gutes Ansehen durch eine sehr gute Öffentlichkeitsarbeit. Außerdem wurden im Brandschutzbedarfsplan unter anderem die Weichen für die Planung und Erstellung eines neuen Gerätehauses in Schaephuyzen sowie für die erstmalige Beschaffung eines Kommandowagens (Kdow) für die Feuerwehr Rheurdt gestellt. Als Weiteres gab er eine kleine Zusammenfassung aus dem Jahr 2025 aus Sicht der Gesamtheit der Freiwilligen Feuerwehr: **Mitgliederbestand:** Zum Ende des Jahres 2025 waren es 240 Mitglieder gegenüber 227 aus dem Vorjahr. Wieder einmal ist die Feuerwehr der kleinsten Gemeinde des Kreises Kleve gewachsen und auf einem Allzeithoch. **Einsätze:** Das Jahr 2025 war mit 63 Einsätzen ein sehr einsatzstarkes Jahr. Die LE Rheurdt ist 2025 dabei 47-mal ausgerückt, die LE Schaephuyzen 27-mal. Die Struktur der Einsätze im Jahr 2025 war: 27 TH-Einsätze (mit

Wetterschäden, Türöffnungen zur Menschenrettung oder Tiere in Not), 11 Brandeinsätze, 2 Verkehrsunfälle mit eingeklemmter Person, 8 Gefahrgut-/Ölspur-Einsätze sowie 10 Fehlalarme durch ausgelöste Brandmeldeanlagen (BMA), 2 Bereitschaftseinsätze und ein ABC-Zug-Einsatz sowie 2 Straßensperrungen zum Karnevalszug in Rheurdt. **Ausbildung:** Das Jahr 2025 war geprägt von Aus- und Weiterbildungen. Viele Kameradinnen und Kameraden haben an Lehrgängen und Seminaren im Rahmen der Feuerwehrgrundausbildung (8), der Weiterbildung im Kreis (20), der Fach- und Führungsausbildung am Institut der Feuerwehr (6) oder an externen Sonderseminaren teilgenommen. Bis auf IDF-Lehrgänge war das eine Verdoppelung. Aus- und Weiterbildung kosten viel Zeit. Sie sind aber sehr wichtig, wenn man betrachtet, mit welchen Einsatzlagen und Herausforderungen unsere Feuerwehr in den letzten Jahren konfrontiert wurde und wir zukünftig unter Berücksichtigung der aktuellen politischen Weltlage (Sabotage, Blackouts) möglicherweise zu rechnen haben. Bürgermeister Dirk Ketelaers überbrachte anschließend den Dank des Rates und der Verwaltung der Gemeinde Rheurdt. Er ging kurz auf die zuvor vorgebrachten Berichte ein und sagte, dass er ebenfalls sehr stolz

auf diese leistungsstarke Feuerwehr sei. Im Anschluss folgten zahlreiche Beförderungen. Im Einzelnen wurden folgende Feuerwehrangehörige befördert: Feuerwehrfrauenwärterin: Anne Ingenillem Feuerwehrmannwärter: Tarlan Gasimov und Björn van der Sar Feuerwehrfrau: Lilly Kriebler Oberfeuerwehrmann: Anton Mönkemeyer und Ben Zumkley Unterbrandmeister: Luis Hoeps, Torben van Elling, Lisa Vossen, Julian Winkendick und Philipp Zimmermanns Brandmeister: Felix Hoyer Brandinspektor: Marc Niessing Weitere 5 Beförderungen werden an einem anderen Termin vorgenommen. Zudem wurden viele Ernennungen vom Leiter der Feuerwehr ausgesprochen: Löschleitender: Marc Niessing Stellvertretender Löschleitender: Peter Bolten Stellvertretende Gemeindejugendwartin, Kinderfeuerwehrwartin und Jugendfeuerwehrwartin: Nicole Niessing Stellvertretende Jugendfeuerwehrwartin: Inka Völkening Stellvertretender Jugendfeuerwehrwart: Maik Härtlein Beim letzten Punkt „Verschiedenes“ gab es keine Wortmeldungen, sodass Marc Niessing die Versammlung beenden konnte.

**Mitteilungsblatt**
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
RHEURDT

Online lesen: mitteilungsblatt-rheurd.de/e-paper
**Ökodorf**
Rheurdt
am Niederrhein
Verbreitung: Rheurdt, Finkenber-
gen, Lind, Neufeld,
Saeftingen und Schaephuyzen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Karnevalsveranstaltung in der Schule

Mit lautem Helau freuten sich am Freitag, 13. Februar, die Schüler der Martinus Grundschule und alle Kindergartenkinder aus Rheurdt über das gute Wetter.

Die Vorhersage war schlecht. Doch Petrus hatte ein Einsehen und so regnete es nur reichlich Kamelle - sehr zur Freude der kleinen Jcken.

Bereits vor dem Umzug wurde in den Klassenräumen und den Fluren der Grundschule laut gesungen und ausgelassen getanzt. In der Aula begrüßten wir vom Förderverein die Kinder und Lehrer schon um 9 Uhr mit unserem Buffet. Für kleine Beträge gab es heiße Würstchen, leckere Muffins und erfrischende Kaltgetränke an unseren geschmückten Tischen.

Bunt, laut und fröhlich ging es dann um 10.30 Uhr durch den Ort und im Anschluss wurden die jungen Närrinnen und Narren der Grundschule wieder von uns in der Aula erwartet. Hier wurde mit



den Kindern und ihren Familien noch lustig weitergefeiert. Hiermit senden wir auch ein großes Dankeschön an alle Muffin-Spender!

Die Auswahl war einfach riesig dieses Jahr. Durch den Verkauf konnten wir die Kasse für zukünftige Projekte wieder füllen und das kommt wie immer den Schülern zugute.

Es war uns eine Freude mit den Schülern und ihren Familien die bunte Jahreszeit zu feiern.
-Euer Förderverein

Einladung zum Weltgebets- tag der Frauen 2026

„Kommt! Bringt eure Last.“ Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria in Westafrika haben den Gottesdienst zum WGT 2026 geschrieben. Viele nigerianische Frauen müssen ein Leben voller Lasten stemmen - Armut, Gewalt gegen Frauen, bewaffnete Konflikte, terroristische Überfälle, mangelnde Gleichberechtigung, große Sorgen um die Kinder. All das bewältigen sie im Glauben und im Vertrauen auf Gott. Jeden Tag beginnen sie neu „with the Grace of God“, in der Gnade und unter dem Schutz Gottes.

Auch uns laden sie ein, „schwere Lasten Jesus zu Füßen zu legen und in seiner Verheißung Ruhe zu

finden“.

So laden wir Frauen aller Konfessionen ein, gemeinsam den Weltgebetstag zu feiern:

In Schaephuisen: am 6. März um 17 Uhr im Pfarrheim, Pastoratstr.

1. Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem gemeinsamen Imbiss ein, um in dieser Runde den Weltgebetstag zu beenden.

In Rheurdt: am 6. März um 18 Uhr im Pfarrheim, Kirchstr. 8. Im Anschluss an den Gottesdienst reichen wir einen Imbiss und wollen den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf viele bekannte, aber auch neue Gesichter und somit gute Begegnungen.

Das WGT- Team

Einladung zur JHV des Vereins für Artenvielfalt

Am Montag, 16. März, um 19 Uhr in der Gaststätte „Zur Linde“

Wir freuen uns auf Euer Kommen zur öffentlichen Versammlung des Vereins für Artenvielfalt.

Frank Hoffmann, Marita Schieleit,

Barbara Janitza

1. Vorsitzender, 2. Vorsitzende, Kassiererin

Silke Karger Karin Scheidt
Schriftführerin Beisitzerin

Spendenübergabe an die Tafel Geldern

Die im Dezember erstmals durchgeführte Veranstaltung „Singen unterm Tannenbaum“ vor der St. Nikolaus Pfarrkirche war ein voller Erfolg. Organisiert von der Gitarrengruppe Rheurdt und unterstützt durch die Löschereinheit Rheurdt sowie die St. Nikolaus Schützenbruderschaft, konnte eine Spendensumme in Höhe von 2.850 Euro erzielt werden.

Der Betrag wurde nun gemeinsam von allen beteiligten Grup-

pen an die Tafel Geldern übergeben.

Die Organisatoren bedanken sich ausdrücklich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den zahlreichen Spenderinnen und Spendern für die große Unterstützung.

Eine Neuauflage der Veranstaltung ist bereits geplant: Das nächste „Singen unterm Tannenbaum“ findet am 19. Dezember statt.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Telefonverzeichnis

Gemeinde Rheurdt

Bereitschaftsdienst

Für **dringende** ordnungsbehördliche **Notfälle** außerhalb der allgemeinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwaltung unter der Rufnummer 0172/ 2 60 34 89 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Außerdem steht der Anrufbeantworter der Verwaltung unter der Rufnummer 0 28 45/96 33-0 nach Dienstschluss zur Verfügung. Der Bereitschaftsdienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes zu erreichen.

E-Mail: info@rheurdt.de

Internet: www.rheurdt.de

Öffnungszeiten

vormittags:

montags, dienstags, donnerstags und freitags 08.30 - 12.00 Uhr
mittwochs 07.30 - 12.00 Uhr

nachmittags:

montags und dienstags 14.00 - 15.30 Uhr
donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr
Aktuelle Öffnungszeiten auf www.rheurdt.de

Die Telefonzentrale 0 28 45/96 33-0 ist nur zu den Öffnungszeiten erreichbar!

Alphabetische Reihenfolge!

Zentrale/Auskunft 0 28 45/96 33-0

Telefax 0 28 45/96 33-13 (0 28 45)

Bürgermeister

Ketelaers, Dirk

96 33-40

Dirk.Ketelaers@rheurdt.de

Vorzimmer

Lehmann, Daniela

96 33-41

Vorzimmer-BM@rheurdt.de

Runde, Anika

96 33-41

Vorzimmer-BM@rheurdt.de

Fachbereich 1

Zentrale Dienste und Finanzen

Spengel, Ralf

Fachbereichsleiter

(Allgemeiner Vertreter Bürgermeister)

96 33-10

Ralf.Spengel@rheurdt.de

Arden, Marion

Abfallwirtschaft, Steuern u. Abgaben, Elternbeiträge Offener Ganztags

96 33-22

Marion.Arden@rheurdt.de

Behrend, Andrea

Personal, Mitteilungsblatt

96 33-12

Andrea.Behrend@rheurdt.de

Gründel, Lena

Personal, Digitalisierung

96 33-18

Lena.Gruendel@rheurdt.de

Klink, Wilma

Allgemeine zentrale Dienste, Seniorenangelegenheiten, VHS

96 33-16

Wilma.Klink@rheurdt.de

Kohnke, Malte

Finanzwirtschaft, Wahlen

96 33-23

Malte.Kohnke@rheurdt.de

Marquardt, Anke

Abfallwirtschaft, Steuern u. Abgaben

96 33-24

Anke.Marquardt@rheurdt.de

Pauels, Michael

Organisation und TUIV

96 33-11

Michael.Pauels@rheurdt.de

Sander, Rebecca

Tourismus, Wirtschaftsförderung

96 33-19

Schmieder, Stefan

Schulen

96 33-15

Stefan.Schmieder@rheurdt.de

Theis, Rene

Gebäudemanagement

96 33-14

Rene.Theis@rheurdt.de

Kwiatkowski, Jürgen

Archiv, Heimatforschung

96 33-83

archivar.rheurdt@outlook.de

Schäfers, Heike

Schulsekretärin Grundschule

9 68 20

info@mgs-rheurdt.de

Fachbereich 2

Bürgerservice

de Lange, Monika

Fachbereichsleiterin

96 33-50

Monika.de.Lange@rheurdt.de

Bürgerbüro

96 33-31

Einwohnermeldeamt@rheurdt.de

Geiling, Steffen

Sozialleistungen, Rentenangelegenheiten, Bildung u. Teilhabe, Asylangelegenheiten

96 33-51

Steffen.Geiling@rheurdt.de

Langer, Philipp

Arbeitsvermittlung

96 33-58

Philipp.Langer@rheurdt.de

Feegers, Sabine

Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbeangelegenheiten

96 33-31

Sabine.Feegers@rheurdt.de

Linßen, Nina

Arbeitsvermittlung

96 33-52

Nina.Linssen@rheurdt.de

Liebig, Christina

Arbeitsvermittlung

96 33-55

Christina.Liebig@rheurdt.de

Lokoschek, Dominique

Sozialleistungen, Bildung u. Teilhabe, Asylangelegenheiten

96 33-56

Dominique.Lokoschek@rheurdt.de

Migdalek, Svenja

Landeshundegesetz, Obdachlosenunterkünfte

96 33-35

Svenja.Migdalek@rheurdt.de

Schmidt, Christian

Außendienst Ordnungsamt

96 33-33

Christian.schmidt@rheurdt.de

Truyen, Angela

Bürgerbüro, Friedhof, Gewerbeangelegenheiten

96 33-31

Angela.Truyen@rheurdt.de

Willems, Tobias

Ordnungsamt, Feuerwehr, Landeshundegesetz

96 33-32

Tobias.Willems@rheurdt.de

Fachbereich 3

Bauen und Planen

Alkan, Halime

Fachbereichsleiterin

96 33-60

Halime.Alkan@rheurdt.de

Bollmann, Tilo

Bauleitplanung, Bauberatung, Denkmalschutz

96 33-63

Tilo.Bollmann@rheurdt.de

Gronwald, Ralf

Verkehrsflächen, Abwasserbeseitigung

96 33-61

Ralf.Gronwald@rheurdt.de

Hebner, Erna

Entsorgung von Grundstücksentwässerungseinrichtungen

96 33-62

Erna.Hebner@rheurdt.de

Ponten, Marcel

Umweltmanagement, ÖPNV

96 33-64

Marcel.Ponten@rheurdt.de

Standesamt für Rheurdt

Sarah Ingenpaß

02835-10 78

Standesamt-Rheurdt@issum.de

Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheurdt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, Tel.: 0800/4112244.

Bei Störungen im Bereich des Wassernetzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

Gasversorgung

Gelsenwasser

Entstörungsdienst

02835/4 48 99 94

Betriebsstelle Issum

02835/44 88 80

Stand: 1. Januar 2026



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, 18. März 2026
Annahmeschluss ist am:
12.03.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT RHEURDT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

Gemeindeverwaltung Rheurdt

Bürgermeister Dirk Ketelaars

Rathausstraße 35 · 47509 Rheurdt

Politik (Mitteilungen der Parteien):

SPD Barbara Wolter

CDU Robert Peerenboom

FDP Claudia Stränger

Bündnis 90 / Die Grünen Frank Hoffmann

WIR Alf Bockheim

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Hauszustellung in Rheurdt. Keine Zustell-
garantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die
Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist
nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise be-
gründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen-
den haften für Inhalte, Richtigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sheryl Alonso Martinez
Fon 02241 260-182
s.alonso-martinez@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-rheurdt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Wildbiene
des Jahres
ist die
Glockenblumen-
Schmalbiene.



Familien

ANZEIGENSHOP

geburt12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Mitteilungsblatt Rheurdt als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:

Denis Janzen | karriere@rautenberg.media

Stichwort: Reporter Mitteilungsblatt Rheurdt (m/w/d)

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

7. März

Klumpen-Apotheke

Niederrheinallee 356, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel: 02845/941940

Pluspunkt Apotheke im Schwanenmarkt

Hochstraße 114, 47798 Krefeld, Tel: 02151/1546901

8. März

Apotheke zur Herrlichkeit

Vogt-von-Belle-Platz 6, 47661 Issum, Tel: 02835/4488050

Markt-Apotheke

Markt 17, 47445 Moers, Tel: 02841/97853

14. März

Mühlen-Apotheke

Rathausstraße 19, 47509 Rheurdt, Tel: 02845/6686

Brunnen-Apotheke

Kurt-Schumacher-Allee 42, 47445 Moers, Tel: +49284141555

15. März

Löwen-Apotheke

Hochstraße 99, 47647 Kerken, Tel: 02833 4406

Ring-Apotheke

Asternstraße 5, 47447 Moers, Tel: 02841/61365

Um in Notfällen sicher zu gehen, empfiehlt es sich, die angegebene Apotheke vorab telefonisch zu kontaktieren.

Zudem bietet die Plattform www.apothekennotdienst-nrw.de einen Überblick über alle diensthabenden Notdienst-Apotheken in ganz NRW.

Auch per Telefon lassen sich Bereitschafts-apotheken ermitteln: Nach Anruf der Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 00 22 8 33 aus dem deutschen Festnetz. Der zahnärztliche Notdienst ist unter der Rufnummer 0180 59 86 700 zu ermitteln. Angaben ohne Gewähr

Strom- und Wasserversorgung

Bei Stromausfällen und Störungen im Wasserleitungsnetz der Gemeinde Rheurdt wenden Sie sich bitte an die kostenfreie Störungsnummer der Westnetz GmbH, 0800/4112244. Bei Störungen im Bereich des Wasser-netzes können Sie sich auch an die Stadtwerke Kamp-Lintfort GmbH wenden. Die Telefonnummer lautet: 02842/96500.

Gasversorgung

Entstörungsdienst Gelsenwasser 0800 7 9999-50

Sirenenwarnung

Wichtig ist, die offiziellen Sirenen-warntöne zu kennen.

Warnung der Bevölkerung

Einminütiger Dauerton auf- und ab-schwellend (Heulton)

Gewünschtes Verhalten:

Geschlossene Räume aufsuchen, Radio oder Fernsehen einschalten.

Einminütiger Dauerton eintönig: Ent-warnung

Alarmierungston Freiwillige Feuer-wehr

Einminütiger Dauerton 2 x unterbro-chen (für Bevölkerung unbeachtlich)

Mit der Warn-App NINA sind Sie immer über aktuelle Gefahren infor-miert.

Night-Mover 2.0

Das Projekt „Night-Mover 2.0“ er-möglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine sichere Heimfahrt. Durch die Nutzung der „Night-Mo-ver 2.0“-App wird bei einer Fahrt mit einem der teilnehmenden Taxi- und Mietwagenunternehmen ein Zu-schuss von 6,00 Euro pro berechtig-ter Person vom Fahrpreis abgezo-gen.

Die kostenfreie App gibt es im jewei-ligen App-Store (Android oder iOS). Weitere Infos unter: www.kreis-kleve.de (Schnellzugriff: Night-Mo-ver)

Sparkassenwagen Rheurdt - Jeden Freitag

Liebe Bürger/-innen hiermit wollen wir Sie informieren, dass der Spar-kassenwagen jeden Freitag von 13:15-14:15 Uhr an der Rathausstra-ße 4 für Sie geöffnet hat. Die Telefon-nummer der mobilen Filiale lautet +49 2151 68-0.

Ordnungsbehördlicher Bereitschaftsdienst

Für **dringende** ordnungsbehördli-che Notfälle außerhalb der allge-meinen Dienststunden und am Wochenende ist bei der Verwal-tung unter der Rufnummer 0172/ 2 60 34 89 ein Bereitschaftsdienst eingerichtet. Der Bereitschafts-dienst des Bauhofes ist über den Bereitschaftsdienst des Ord-nungsamtes zu erreichen. Bitte rufen Sie nur an, wenn die Ange-legenheit keinen Aufschub bis zu den Dienststunden der Verwal-tung duldet.

Wenn Sie in Notfällen außerhalb der allgemeinen Dienststunden keinen Bediensteten der Gemein-de erreichen sollten, wenden Sie sich an die Polizeistation Geldern, Tel. 02831/1250

Ärztlicher Notdienst

Notdienstpraxen Kreis Kleve ab 1. Juli 2021

Außerhalb der regulären Praxisöff-nungszeiten stehen Patienten aus dem Kreis Kleve im Notfall ambu-lante Notdienstpraxen zur Verfü-gung. Diese befinden sich am St. Antonius-Krankenhaus in Kleve, Albersallee 5-7, 47533 Kleve, (Er-wachsene und Kinder) und am Gelderner St. Clemens-Hospital, Clemensstraße 6, 47608 Geldern, (Erwachsene). Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Notdienst-praxen können direkt aufgesucht werden. Die bislang wechselweise organisierten Notdienste der lo-kalen Arztpraxen entfallen damit. Allgemeinärztliche Notdienstpra-xis Kleve im St.-Antonius-Hospital Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, und Donners-tag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Sams-tag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosen-montag von 9 bis 22 Uhr

Kinderärztliche Notdienstpraxis im St.- Antonius-Hospital

Öffnungszeiten: 1. April bis 30. Sep-tember: Samstag, Sonntag, ge-setztl. Feiertage von 14 bis 18 Uhr
Öffnungszeiten, 1. Oktober bis 31. März: Samstag, Sonntag, gesetzl. Feiertage, 24., 31. Dezember, Ro-senmontag von 10 bis 18 Uhr
Allgemeinärztliche Notdienstpra-xis Geldern im St.-Clemens-Hospi-tal
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 22 Uhr, Sams-tag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, 24., 31. Dezember und Rosen-montag von 9 bis 22 Uhr

Ärztliche Hausbesuche weiterhin über 116 117

Defibrillatoren

Nachfolgend eine Auflistung von unseren Defibrillatoren hier im Ort und der Umgebung:

- **Rathaus**, Rathausstraße 35 außen am Gebäude neben der Haustüre 24/7
- **Heimatmuseum**, Hauptstraße 39 an der Außenfassade 24/7
- **Turnhalle Rheurdt**, Schulweg 15 im Übungsleiterraum
- **Turnhalle Schaephuyzen**, Hauptstraße 52 im Übungsleiterraum
- **Haus Quademechels**, Rathausstraße 57
- **Haus des Sports**, Lilienweg 4 am Gang zum Vereinsheim
- **Sanitätsgeschäft Linzner**, Hochend 42 außen vor dem Geschäft 24/7
- **Schwimmbad Rheurdt**, Am Hal-lenbad 3 im Aufsichtsraum des Hal-lenbades
- **Saelhuysen 26**, zwischen den Garagen 24/7
- **Landmaschinen Mölders**, Niederend 51 Kreisverkehr B510 24/7

WIR HELFEN IHNEN
GERNE, IHRE
SELBSTSTÄNDIGKEIT
ZU ERHALTEN
UND ZU FÖRDERN.


Pflegedienst Joanna

Lind 49

47509 Rheurdt

Tel.: 0 21 51 / 64 77 035

info@pflegedienst-joanna-krefeld.de

www.pflegedienst-joanna-krefeld.de

Neues Löschwasserkonzept: Rheurdt investiert in die Sicherheit

Rheurdt (ots) - Für eine leistungsfähige Feuerwehr ist eine zuverlässige Löschwasserversorgung unverzichtbar. In Rheurdt kann die Feuerwehr auf verschiedenste Entnahmestellen für Löschwasser zurückgreifen. Besonders wichtig sind die fahrzeugeigenen Tanks, Feuerlöschbrunnen und sogenannte Unterflurhydranten. Letztere erkennt man als ovale Deckel auf Straßen und Gehwegen. Über sie kann die Feuerwehr direkt das Trinkwassernetz anzapfen.

Feuerlöschbrunnen, die über das gesamte Gemeindegebiet verteilt sind und durch ein aus dem Boden hervorstehendes, gebogenes Rohr auffallen, fördern Grundwasser für die Brandbekämpfung zutage. Und mit den Fahrzeugtanks im Inneren von Löschfahrzeugen liefert die Feuerwehr selbst einige tausend Liter Wasser mit an die Einsatzstelle. Für die Feuerwehr bedeuten all diese Wasserquellen: eine schnell verfügbare und saubere Wasserversorgung. Für die Bürgerinnen und Bürger bedeuten sie: Schnelle, effiziente Hilfe im Notfall.

Investitionen in die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger

In den vergangenen Jahren haben die Gemeinde Rheurdt und die Freiwillige Feuerwehr weitere Maßnahmen unternommen, um die Löschwasserversorgung noch weiter zu optimieren. Gemeinsam mit einem Ingenieurbüro wurde ein neues Löschwasserkonzept erarbeitet, das Lücken im Versorgungsnetz identifizieren und schließen sollte. Auf Grundlage dessen hat die Gemeinde gezielt investiert: Fünf neue, ergiebige Löschwasserbrunnen wurden gebohrt und in Betrieb genommen -



Einer der neuen Löschwasserbrunnen in Saelhuysen im Betrieb, davor eines der beiden neuen Löschfahrzeuge LF10, v.l.n.r. Marc Niessing (Löschscheinheitsführer Rheurdt, Frank Diepers (Löschscheinheitsführer Schaephuysen), Dirk Ketelaers (Bürgermeister), Markus Gehrmann (Leiter der Feuerwehr). Foto: Galka

in Saelhuysen, am Bergdahlsweg, an der Littard und gleich zwei Mal am Landwehrweg in Rheurdt. Damit sind auch zuvor unterversorgte Bereiche abgesichert. Auch die Fahrzeugtechnik wurde in den vergangenen Jahren nach und nach modernisiert. Mit den jüngsten drei Einsatzfahrzeugen, die die Gemeinde für die Löschheiten Rheurdt und Schaephuysen beschafft hat, wurden schlagfertige Boliden mit Wassertanks von jeweils mehr als 2.000 Litern Fassungsvermögen ausgeliefert. Ein entsprechender Allradantrieb macht die Fahrzeuge geländegängig und stellt so sicher, dass auch entlegene Einsatzorte in Wald und Wiesen schnell mit ausreichend Wasser versorgt werden können. Ergänzend können weitere Son-

derfahrzeuge in den Einsatz gebracht werden: Mit dem Gerätewagen Logistik (GW-L2) am Standort Schaephuysen können bis zu 1.000 Meter Schlauchleitung verlegt werden. Hierfür wird eine bereits zusammengekuppelte, vorbereitete Leitung während der Fahrt von der Ladefläche abgelassen. Das Katastrophenschutzfahrzeug (LF20-KatS) am Standort Rheurdt schafft dank einer ähnlichen Verlegetechnik weitere 320 Meter. Durch zwischengeschaltete Pumpen kann Wasser von einer Entnahmestelle über die Leitung bis zur Brandstelle gefördert werden. Und sollte einmal noch mehr Wasser vor Ort benötigt werden, kann die Feuerwehr Rheurdt jederzeit auf die Unterstützung des Kreises Kleve und umliegen-

der Kommunen zurückgreifen. Überörtlich stehen weitere große Tanklöschfahrzeuge bereit - etwa in Wachtendonk, Kempen, Neukirchen-Vluyn, Moers, Kamp-Lintfort oder Rheinberg.

Ein kleiner Beitrag - mit großer Wirkung

Eine Bitte richtet die Feuerwehr an die Bürgerinnen und Bürger: Halten Sie die Hydrantendeckel in Ihrer Straße frei - jederzeit von parkenden Autos, Schlamm und Grünwerk sowie besonders im Winter von Schnee und Eis. Auch Löschbrunnen sollten nicht zugeparkt werden. Damit helfen Sie der Feuerwehr, im Notfall ohne Verzögerung Wasser zu entnehmen - und sichern wertvolle Sekunden, die entscheidend sein können.

Den Frühling musikalisch begrüßen...

so lautet unsere Intention zum großen Konzert des Männergesangsvereines „Cäcilia Schaephuysen“, gemeinsam mit dem Frauenchor „Ka-Ju“ der Singschule „St. Peter & Paul Aldekerk“ am 21. März. Unter dem bewährten Dirigat unseres gemeinsamen Chorleiters

„Herrn Michael Wulf-Schnieders“ präsentieren ca. 50zig Sänger und Sängerinnen einen bunten Strauß an Liedern. Kommen sie vorbei und genießen sie mit uns allen einen schönen Abend, voller Musik und Melodien. Neben bekannten Schlagnern und

Frühlingsliedern werden wir, unseren ZuhörerInnen, einen bunten Mix aus Soul, Rock und sanften Melodien präsentieren. Zu Liedern wie „Hello Dolly“ oder „Das ist alles nur geklaut“ singen wir gemeinsam den 4stimmigen Kanon „Abendstille überall“, vielen sicher bekannt und Ende des

19. Jahrhunderts von Thomas Laub komponiert. Wie sie lesen, dürfen sie sich auf ein wunderbares, stimmungsvolles Konzert freuen, welches um 18:30 Uhr in unserer altherwürdigen St. Hubertuskirche zu Schaephuysen beginnen wird. Der Eintritt ist frei.